

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand: Januar 2014



Seite 1 / 7

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt :

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

Hersteller :

Walther Systemtechnik GmbH
Hockenheimer Str. 3
D-76726 Germersheim

Telefon ++49-(0)7274-7022-0
Telefax ++49-(0)7274-7022-91

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

2 Propanon-Ethylalkohol-Isopropylalkohol-Glykolsäure-n-butylester-Farbstoff-Bindemittel
Kunstharze-Additive-Zubereitung

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung : F leichtentzündlich

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt : F leichtentzündlich

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand Januar 2014



Seite 2 / 7

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

4. Erste- Hilfe Maßnahmen

- allgemeine Hinweise : bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
- nach Einatmen : Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warmhalten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- nach Hautkontakt : beschmutzte und getränkete Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen. Zur Reinigung keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
- nach Augenkontakt : Augenlider weit geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.
- nach Verschlucken : bei Verschlucken Arzt konsultieren. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- geeignete Löschmittel : Schaum (alkoholbeständig), Wassersprühnebel, Kohlendioxid, Pulver
- ungeeignete Löschmittel : aus Sicherheitsgründen harter Wasserstrahl
- besondere Schutzausrüstung : gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.
- besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase : starke, dichte Rauchentwicklung möglich. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungssprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand Januar 2014



Seite 3 / 7

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- | | |
|--|---|
| personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen : | Zündquellen fernhalten, Dämpfe nicht einatmen, für Raumlüftung sorgen.
Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten. |
| Umweltschutzmaßnahmen : | Produkt nicht in Kanalisation gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen, sonstigen Gewässern oder Abwasserleitungen entsprechen den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
| Verfahren zur Reinigung /
Aufnahme : | ausgelaufenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieslgur ...) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmitteln säubern, möglichst keine Lösemittel oder Verdünnungen benutzen. |

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung :

- | | |
|---|---|
| Hinweise zum sicheren
Umgang : | die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK- Grenzwerte vermeiden. Das Produkt nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen; beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Behälter grundsätzlich vorsichtig öffnen und schließen. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Gegebenenfalls persönliche Schutzausrüstung tragen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften beachten. |
| Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz : | Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden. |

Lagerung :

- | | |
|---|---|
| Anforderung an Lagerräume
und Behälter : | elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden müssen elektrisch leitfähig sein. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren - keine Druckbehälter. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt sowie jegliche Handhabung verboten. Behälter geschlossen und aufrecht lagern. Lagerräume kühl und trocken halten, für gut Raumlüftung sorgen Zündquellen fernhalten. Produkte vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lagerung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften. |
|---|---|

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand Januar 2014



Seite 4 / 7

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Technische Schutzmaßnahmen: für gute Raumlüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentrationen unter den MAK-Werten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten:

2 Propanon	MAK-Wert 2400 mg / m ³
Ethylalkohol	MAK-Wert 1900 mg / m ³
Isopropylalkohol	MAK-Wert 980 mg / m ³
Glykolsäure-n-butylester	MAK-Wert nicht anwendbar

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	liegt die Lösemitteldampfkonzentration über den MAK-Grenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.
Handschutz :	lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen
Augenschutz :	seitlich dicht schließende Schutzbrille tragen
Körperschutz :	Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfasern. Nach Hautkontakt Hautflächen gründlich waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	: flüssig
Farbton	: verschiedene
Geruch	: alkoholartig
Viskosität	: 10 sec. DIN 4
Dichte	: 0,86
Flammpunkt	: 14°
Dampfdruck	: 60 hPa Literaturwert
Zündtemperatur	: 425° Literaturwert
untere Ex- Grenze	: 2 Vol.% Literaturwert
obere Ex- Grenze	: 12 Vol.% Literaturwert
Löslichkeit in Wasser	: Lösemittelanteile teilweise wassermischbar

Walther Systemtechnik GmbH ▪ Hockenheimer Str. 3 ▪ 76726 Germersheim

■ 07274/7022-0 ■ ■ 07274/7022-91 ■ Internet: www.walther-2000.de ■ Email: info@walther-2000.de

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand Januar 2014



Seite 5 / 7

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

10. Stabilität und Reaktivität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7). Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungprodukte entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Das Einatmen von Lösemitteldämpfen (insbesondere oberhalb des MAK-Grenzwertes) kann zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewußtlosigkeit. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann durch die Haut in den Körper gelangen. Lösemittel- Farbspritzer können Reizungen am Auge und irreversible Schäden verursachen.

12. Angaben zur Ökologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Produkt nicht in Kanalisation, Abwasserkanäle, Seen, Flüsse oder sonstige Gewässer gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse - WGK : 1 (Selbsteinschätzung)

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den örtlich , gesetzlich behördlichen Vorschriften.

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand Januar 2014



Seite 6 / 7

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

14. Transportvorschriften

Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße GGVS/ADR, Schiene GGVE/RID, Seetransport GGVSee/IMDG, Lufttransport ICAO / IATA

Landtransport GGVS/ADR, GGVE/RID	Klasse 3 Ziffer 5 b UN Nr. 1263
Seeschifftransport GGVSee / IMDG	Klasse 3 Ems Nr. 3-05 UN Nr. 1263 MFAG Nr. 310 Verpackungsgruppe II Technischer Name paint
Luftransport ICAO / IATA	Klasse 3 UN Nr. 1263 Verpackungsgruppe II Technischer Name paint

15. Vorschriften

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten:

A I

Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung:

F leichtentzündlich

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:

enthält: keine Angaben erforderlich

R- Sätze: 11 leichtentzündlich

S- Sätze: 7 Behälter dicht geschlossen halten
9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren
16 von Zündquellen fernhalten
23 Dämpfe nicht einatmen
33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen
51 nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

EG – Sicherheitsdatenblatt

Stand Januar 2014



Seite 7 / 7

Handelsname : **Spezial-Signiertinte WFM-CE 900**

16. Sonstige Vorschriften

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf nur für den bestimmungsgemäßen Verwendungszweck eingesetzt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen Sicherheitsbestimmungen und gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Die Weitergabe unserer Sicherheitsdatenblätter an Dritte ist verboten.